



Der Basispass Pferdekunde

# Pferde besser verstehen



[www.pferd-aktuell.de](http://www.pferd-aktuell.de)



## Guten Tag,

sicher haben Sie es schon gemerkt. Es wählen immer mehr Menschen das Hobby Pferd, die nicht aus „Pferdefamilien“ oder der Landwirtschaft und damit ganz neu zum Pferd kommen. Daher ist der Bedarf gewachsen, die damit einhergehenden Wissenslücken zu schließen. Diese Aufgabe erfüllt der Basispass Pferdekunde. In der Ausbildungs- und Prüfungs-Ordnung (APO) ist der Basispass Pferdekunde grundlegendes Abzeichen, auf das alle weiteren Abzeichen aufbauen. Wer also sein erstes Geländeabzeichen (Reit-/Fahrpass) oder sein erstes Deutsches Abzeichen im Reiten, Fahren, Voltigieren, Longieren, Western- oder Gangpferdereiten machen möchte, der wird zuvor die Prüfung zum Basispass Pferdekunde ablegen.

Der Basispass ist ein eigenständiges Abzeichen und – ganz wichtig – das Reiten, Fahren oder Voltigieren ist nicht Gegenstand des Abzeichens. Es dreht sich alles um das Erlernen der Grundlagen im fachgerechten Umgang mit dem Pferd. Dazu gehören im Wesentlichen die Kenntnisse über die Bedürfnisse des Pferdes, dessen Haltung und Pflege. Grundlagen, die jeder Pferdefreund selbstverständlich beherrschen sollte und die ihm helfen, Pferde besser zu verstehen und sich ihnen besser verständlich zu machen.

Der Basispass Pferdekunde spricht damit auch folgende Zielgruppe an: Jene, die nicht sportlich mit dem Pferd umgehen. Das sind beispielsweise die Eltern reitender Kinder oder nichtreitende Partner von Pferdesportlern, die damit auch Umgang mit dem Pferd ihres Kindes oder Partners haben. Oder einfach Menschen, die gerne mit Pferden umgehen möchten.

In diesem Sinne sollten Sie den Basispass Pferdekunde als ein Abzeichen sehen, das zum einen zu Ihrer Fortbildung und damit auch zum Wohlbefinden des Pferdes in seiner vom Menschen bestimmten Umgebung beiträgt. Zum anderen ist der Basispass wie alle Abzeichen eine Motivation für jeden Pferdefreund, sich ständig für den alltäglichen und sportlichen Umgang mit dem Partner Pferd weiterzubilden.

Zur Vorbereitung auf die praktischen und speziell auf die theoretischen Prüfungen des Basispass Pferdekunde sowie alle weiteren Abzeichen empfehlen wir Fachliteratur aus dem *FNverlag*.



## Basispass Pferdekunde – Warum, wie & wo?

Den Basispass Pferdekunde benötigen Sie als Voraussetzung für den Erwerb Ihres ersten Gelände- oder Deutschen Abzeichens sowie der Reitnadel. Sie können die Prüfung für den Basispass aber am selben Tag wie die Prüfung für Ihr erstes Abzeichen ablegen. Die Prüfung kann von Pferdesportvereinen und Betrieben angeboten werden, die über eine Genehmigung des Landesverbandes (LV) bzw. der Landeskommision (LK) verfügen. Bei der zuständigen LK erhalten Sie genaue Auskünfte über Termine und Veranstaltungsorte. Ihr Verein oder Betrieb sollte auch einen Vorbereitungslehrgang anbieten, der dann von einem Trainer C (oder höher) geleitet wird.

### ■ Was wird in der zweiteiligen Prüfung verlangt?

- Im **praktischen Teil** sollen Sie zeigen, dass Sie den sicheren Umgang mit dem Pferd beherrschen. Im einzelnen:
  - Annähern an ein Pferd
  - Führen, Vorführen und Anbinden eines Pferdes
  - Passieren anderer Pferde
  - Loslassen des Pferdes/Ponys auf der Weide bzw. auf dem Paddock
  - Pferdepflege einschließlich Bandagieren
  - Ausrüsten eines Pferdes einschließlich Satteln und Trensen
  - Pferdeverhalten erkennen
  - Verladen eines Pferdes
  
- Für den **theoretischen Teil** sollten Sie sich in folgenden Themen auskennen:
  - Pferdeverhalten
  - artgemäßer Umgang mit dem Pferd
  - Fütterung und Fütterungstechnik
  - Grundlagen der Pferdegesundheit
  - Stallräume, Nebenräume und Bewegungsflächen

### ■ Wie wird bewertet?

Für die Bewertung sind Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit dem Pferd/Pony sowie das Grundwissen über das Pferd ausschlaggebend. Es gibt keine Wertnoten, sondern lediglich „bestanden“ oder „nicht bestanden“. Als erfolgreicher Teilnehmer erhalten Sie ein Abzeichen und eine Urkunde. Sollten Sie die Prüfung nicht bestehen, können Sie diese zum nächstmöglichen Termin wiederholen.

**Medien:****Offizielle Prüfungsmedien:**

- „FN-Abzeichen – Basispass Pferdekunde“, FN
- „FN-Abzeichen – Die Reitabzeichen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung“, FN
- CD-ROM „Trainingsprogramm für Basispass und Reitabzeichen Kl. IV“, FN

**Weitere:**

- „Richtlinien für Reiten, Fahren und Voltigieren“, Band 4 „Haltung, Fütterung, Gesundheit und Zucht“, FN
- „Ausbildung rund ums Pferd“, Multimediales Lehr- und Lernprogramm, CD-ROM, FN
- „Basispass Pferdekunde“, Frage- und Antwortspiel, Ulrike und Christiane Gast
- „Siege werden im Stall errungen – Das Anti-Aging-Programm für Sport- und Freizeitpferde“, Monika Krämer
- „ABC für Pferdebesitzer“, Michaela Kronenberg, ein Ratgeber für (angehende) Pferdebesitzer, Reit- und Pflegebeteiligungen, Pferdefreunde und Eltern reitender Kinder
- „Horse-Handling oder Reiterglück beginnt am Boden“, Dr. Britta Schöffmann

Alle Titel sind im FN*verlag* erschienen.

Zu beziehen über den Buch- und Reitsportfachhandel oder direkt beim

*FNverlag* · Postfach 11 03 63 · 48205 Warendorf

Tel. 02581/6362-154 /-254 · Fax 02581/6362-212

Internet: [www.fnverlag.de](http://www.fnverlag.de) · E-Mail: [vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de](mailto:vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de)

**Bitte fordern Sie auch unseren kostenlosen Gesamtkatalog an!**

**Haben Sie noch Fragen?**

Wir helfen Ihnen gerne weiter. Rufen Sie uns an: Telefon 02581/6362-177.

Oder wenden Sie sich an Ihren Landesverband.

Viel Spaß mit Ihren Pferden wünscht Ihnen Ihre FN-Abteilung Ausbildung.

www.pferd-aktuell.de



Das ist unser Ziel -  
dafür treten wir an!

**Impressum:**

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.  
Bundesverband  
für Pferdesport und Pferdezucht  
Fédération Equestre Nationale (FN)  
Abteilung Ausbildung  
48229 Warendorf

Tel. 02581/6362-0  
Fax 02581/62144  
Internet: [www.pferd-aktuell.de](http://www.pferd-aktuell.de)  
E-Mail: [fn@fn-dokr.de](mailto:fn@fn-dokr.de)

Redaktion: Abteilungen  
Marketing und Kommunikation  
sowie Ausbildung  
Fotos: Jean Christen,  
Werner Ernst

13. überarbeitete  
Auflage 2008

Alle Rechte  
vorbehalten.

